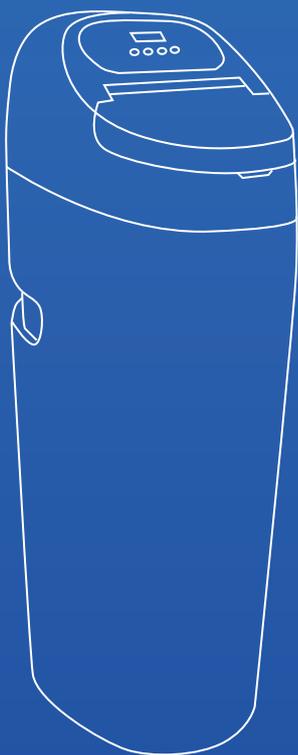


PureWater PLANUNG & TECHNIK



PureWater FÜR PURES WASSER

**NIEDRIGER
SALZVERBRAUCH.
HOHER VORRAT!**



3 Kapazitätsstufen
in einer Anlage



FUNKTIONELL

Mit uns haben Sie besonders flexible Einbaubedingungen: Die **Anlage PureWater** ist völlig unabhängig von bestehenden Anschlüssen und Abwasser-situationen. Somit **frei stellbar**.



SICHER

Mit uns gehen Sie kein Risiko ein: Die Anlage besitzt einen **doppelten Überlaufschutz**, der zum einen elektronisch gesteuert ist und zum anderen zusätzlich mechanisch abstellt.



EFFEKTIV

Mit uns sind Sie einfach ökonomisch: Der Wasser- und Salzverbrauch der **Anlage PureWater** ist **wesentlich geringer** als bei vergleichbaren Systemen.

PureWater

PERSONEN	1 – 9
LEISTUNG	bis ca. 450 m ³ /Jahr
SALZVORRAT	50 kg
SALZVERBRAUCH	ca. 1,5 kg/Regen. niedrigste Kapazitätsstufe
DRUCK	min. 2,5/max. 8,5 bar
TEMPERATUR	min. 4° /max. 35° C
DURCHFLUSS	max. 1,8 m ³ /h
STROMANSCHLUSS	24V/50 Hz
GRÖSSE (H/B/T)	110 x 36 x 53 cm

DER EINFACHE WEG ZU WEICHEM WASSER



EINFACH ANSCHLIESSEN

Plug n Play. Einfach die **PureWater Anlage** installieren und sofort läuft's! Ab sofort ist weiches Wasser verfügbar.



EINFACH BEDIENEN

Die komfortable Steuerungstechnik kann über das moderne Display leicht bedient werden.



EINFACH PFLEGEN

Um eine langfristige Filtration und einwandfreie Funktion des Systems zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen eine jährliche Wartung und den Service der **PureWater Anlage**.



ANWENDUNG & STEUERUNGSTECHNIK

Einsatzbereiche

- > Ein- oder Zweifamilienhaus
- > Mehrfamilienhäuser
- > Kleine bis mittlere Gewerbebetriebe

Verwendungszweck

Wasserleitungen und daran angeschlossene Komponenten wie Warmwasserbereiter und wasserführende Haushaltsgeräte werden vor Verkalkung geschützt. Somit ist eine längeren Betriebsicherheit und Nutzungsdauer garantiert.

Statusinformationen der Steuerungstechnik

- > Mengensteuerung
- > Start/Zeitplan einer Regeneration
- > Verfügbarkeit enthärtetes Wasser
- > Farbdisplay
- > Gegenstromregeneration
- > Kapazitätsanzeige

KAPAZITÄTSTUFEN

Niedrig

Niedrige Kapazität für kleine Abnahmemengen Gewerbebetriebe

Mittel

Mittlere Kapazität für Ein- oder Zweifamilienwohnhäuser

Hoch

Hohe Kapazität für Mehrfamilienhäuser oder Gewerbe

Das Enthärtungs-System

Die Wasserenthärtung wird durch einen Ionenaustauschprozess ausgeführt. Dabei werden Calcium-(Ca) und Magnesium-(Mg) Ionen von Ionenaustauschharz aufgenommen und aus dem Wasser entfernt. Bei diesem Prozess werden zwei Natrium-(Na) Ionen freigegeben, die aufgrund ihrer chemischen Eigenschaft stärker lösliche Salze bilden können und somit alle mit der Wasserhärte verbundenen Probleme vermieden werden.

Ionenaustauschharz: Diese Harze sind synthetische Stoffe, üblicherweise in Kugelform, die bestimmte im Wasser vorhandene chemische Substanzen aufnehmen können und sie dann gegen andere Substanzen austauschen. Bei der Wasserenthärtung werden starke Kationharze verwendet, die aus Styrol-Copolymeren und Divinylbenzol mit Schwefelbasis bestehen.

Die Harzfüllung befindet sich in der Säule des Wasserenthärter und nimmt zwischen 60 – 70 % (je nach Modell) des Volumens ein. Um eine einwandfreie Regeneration des Harzbettes zu gewährleisten, bleibt der Rest des Behälters leer.

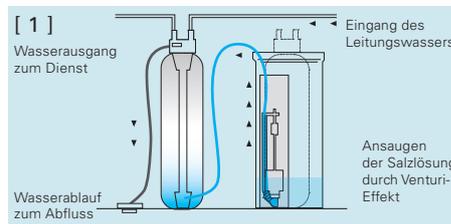
Während des Behandlungsprozesses läuft das Wasser in das Mehrwegeventil, durch die Einlaufstutzen in den oberen Teil des Tanks und durch das Harzbett, wodurch der Ionenaustausch erzeugt wird. Das behandelte Wasser wird im unteren Teil gesammelt und durch das innere Steigrohr zurück zum Mehrwegeventil geleitet.

Die Regeneration des Systems

Die Menge an Calcium- und Magnesiumionen, die das Harz aufnehmen kann, ist begrenzt. Deshalb muss das Gerät regelmäßig einen Regenerationsprozess durchlaufen, bei dem das Harz wieder mit Natriumionen angereichert wird. Dieser Prozess startet automatisch.

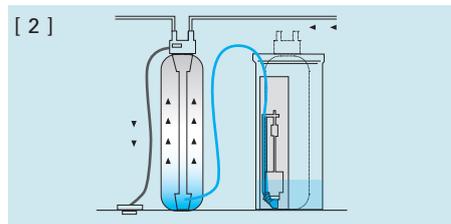
[1] Ansaugen der Salzlösung

Durch den Ansaugprozess, der auf dem Venturi-Effekt beruht, saugt das System die Salzlösung an, die vorher im Tank vorbereitet worden ist. Die Salzlösung wird nach unten durch die Enthärtungssäule geführt und kommt in Kontakt mit dem Ionenaustauschharz und regeneriert es.



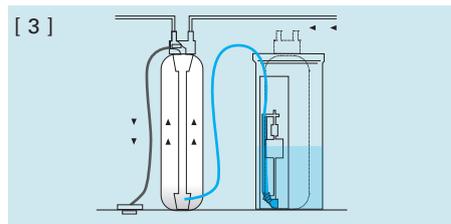
[2] Langsames Spülen

Die Salzlösung geht durch das Harzbett. Dieser Prozess optimiert die Regeneration durch einen kontinuierlichen Kontakt zwischen Salzlösung und Harz.



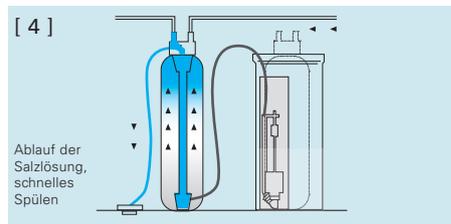
[3] Rückspülen

Wasser kommt in die Säule durch das untere Verteilerrohr, spült das schwebende Material und schüttelt das Harzbett auf, wodurch der Regenerationsprozess erleichtert wird.



[4] Schnelles Spülen

Spülwasser wird anschließend durch das Harzbett geleitet und gewährleistet damit die vollständige Entfernung der Salzlösung, die in der Flasche verblieben sein könnte.



[5] Tankbefüllung

Nach erfolgter Regeneration des Harzbettes wird im Salztank die Menge der zuvor verbrauchten Salzlösung wieder hergestellt, damit diese für den nächsten Regenerationsprozess bereit steht.



EINFACH

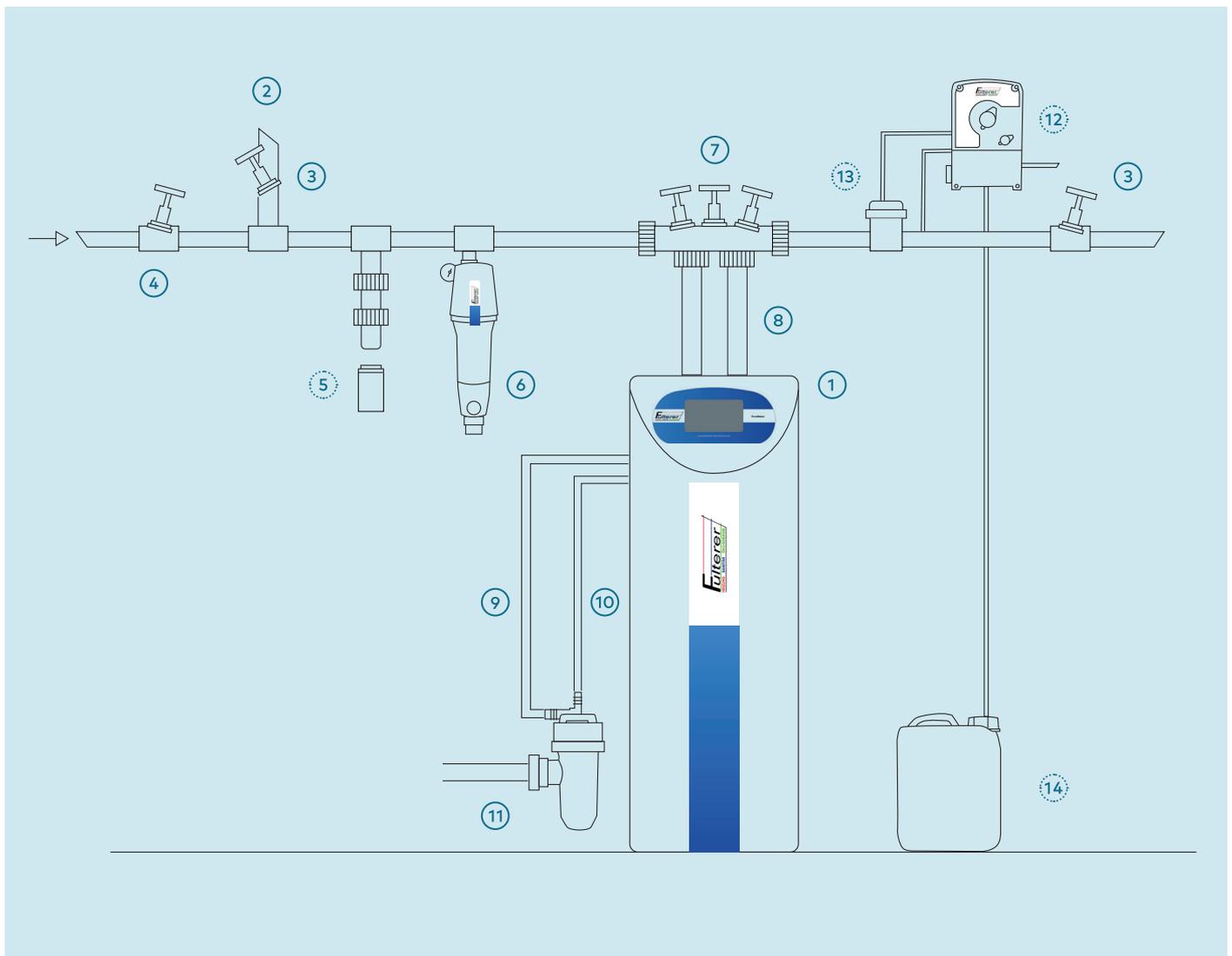
Die benutzerfreundliche Deckelmechanik macht das Befüllen des Salzvorrats extrem einfach.

KOMFORTABEL

Der große Salzvorrat mit 50 kg ist höchst komfortabel, da die Anlage demnach seltener nachgefüllt werden muss.

LEISTUNGSSTARK

Die hochmoderne und leistungsstarke Technik ist perfekt auf das System abgestimmt.



Einbaubedingungen vor Ort

- > Frostsicherer Aufstellort
- > Umgebungstemperatur max. 25 °C
- > Schuko-Steckdose bis 1m Entfernung
- > Trinkwasserfilter vor der Anlage
- > Abwasseranschluss
- > Aufstellungsumgebung muss frei von Dämpfen, Chemikalien, Farbstoffen und Lösungsmitteln sein

Einbauskitze

- 1 / Trinkwasser-Enthärtungsanlage
- 2 / Gartenwasser
- 3 / Absperrventil
- 4 / Absperrventil mit Rückschlagventil
- 5 / Systemtrenner (optional)
- 6 / Trinkwasserfilter
- 7 / Verschneidarmatur/Bypass
- 8 / Flexible Wellflexschläuche
- 9 / Schlauch für Regenerationsabwasser
- 10 / Schlauch für Überlaufschutz Salztank
- 11 / Kanalanschluß
- 12 / Dosieranlage (optional)
- 13 / Wasserzähler/Dosieranlage (optional)
- 14 / Kanister mit Dosierlösung (optional)

IST DOCH KLAR!



SAUBER

Schützt vor Rost, Sand und groben Partikeln.



VOLLAUTOMATISCH

Die elektronische Rückspülzeit kann individuell programmiert werden. Nur möglich bei der Hauswasserstation – A (Automatisch).

HAUSWASSERSTATION M/A*

MATERIAL	Hochwertiger Messingkopf Filtergehäuse: Druck- und Kältebeständig
BAULÄNGE	Ohne Verschraubung: 110 mm
BAULÄNGE	Mit Verschraubung: 185 mm

* Hauswasserstation mit Rückspülfunktion: manuell oder automatisch



KOMPAKTDOSIERANLAGE

GUT DOSIERT!

GUT GESCHÜTZT

Die Anlage schützt Rohrleitungen, Armaturen und Geräte vor Rost, Korrosion und gleicht den pH-Wert des Wassers aus.

MINERALSTOFF-DOSIERANLAGE

SYSTEM Beta® Dosierpumpe, Kontaktwassermesser, Sauggarnitur mit Fußventil, Niveauschalter und Wandkonsole, Dosierventil und Dosierleitung.

DURCHFLUSS 4 – 25m³/h



FILTERER GmbH & Co. KG

Engenberg 34

88178 Heimenkirch

Telefon: +49 (0) 8381 - 9270157

Telefax: +49 (0) 8381 - 9270158

info@filterer-heimenkirch.de

www.filterer-heimenkirch.de
